

zung heißt es: »Bei der letzten Landtagswahl er- folgte die Zuordnung vieler Straßen im Ortsteil Langgöns zu anderen Wahlbezirken als in den Vorjahren. Viele Bürger haben die alleinige Mit- teilung auf den Wahlbenachrichtigungskarten übersehen und dadurch das verkehrte Wahllokal ausgesucht. Dies hat in Einzelfällen zu erheb- licher Verwirrung geführt. Eine Wahlbezirks- rung wird durch die nicht ausreichende Informa- tion nicht gefördert.« Die parlamentarischen Gremien in Langgöns werden sich nun in den kommenden Wochen mit dem Antrag der SPD be- schäftigen.

Mittelpunkt dieses Jahres: die Teilnahme des In- gendmusikcorps mit rund 50 Nachwuchsmusikern am Marschwettkampf in Kerkrade am 19. Juli und die einwöchige Konzertreise des Atli- von Zugs nach Warah, die japanische Partner- stadt Lindens vom 30. Oktober bis 8. November in Begleitung von Vertretern der Stadt und der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Lindens- Wa- rahi.

Intensiv und kontrovers diskutiert wurde die Frage der Nachfolge des bisherigen Musikal- leiters Holger Schmidt, der nach zwei Jahren in diesem Amt nicht mehr kandidierte.

Zweiter musikalischer Leiter tätig war, schlug in seinem Rückblick kritische Töne an. In der Ver- sammlung konnte kein geeigneter Nachfolger für das sehr anspruchsvolle Amt gefunden wer- den, sodass das Musikcorps nun ohne Musikal- leiter in das neue Geschäftsjahr startet.

»Wir gehen offen mit der Situation um«, so Klaus Demuth. Mit dem zweiten Musikalischen Leiter Alexander Mehl sei die musikalische Kon- tinnuität und Qualität gewahrt, der Vorstand ar- beite intensiv daran, schnellstmöglich einen ge- eigneten Nachfolger zu finden, der den hohen Ansprüchen des Musikcorps genügt. Im Zuge

der weiteren Vorstandswahlen wurde Roland Reuschel zum zweiten Vorsitzenden gewählt und löst damit Wolfgang Trost ab. Frank Schorge wurde in seinem Amt als Leiter Öffentlichkeits- arbeit bestätigt, zum Jugendleiter wurde Thomas Titz gewählt, er löst Lars Wagner ab. Weiterer Be- richt über die Hauptversammlung folgt.

Vorsitzender Klaus Demuth gratuliert dem Ge- ehrten Manfred Schmidt. (Foto: gpp)

- Anzeige -

## Peter Kaus ist stolz auf Arbeitsvertrag

### »New Work« qualifiziert Menschen mit Lernschwierigkeiten im Beruf

Pohlheim (ggl). Der 23-jährige Peter Kaus ist stolz: Er hat es nach einer langen Durstst- rike als Arbeitssuchender endlich geschafft und jetzt einen langfristigen Arbeitsvertrag er- halten. Möglich gemacht hat dies das Projekt »New Work« in Trägerschaft der Lebenshilfe Gie- Ben, das für eine berufliche Qualifizierung für Menschen mit Behinderung sorgt. Zunächst be- fristet auf fünf Jahre wird Kaus als Küchenhelfer im Seniorenheim »Herbstzeitlose« in Wal- zenborn-Steinberg tätig sein.

New-Work-Projektleiter Klaus Wulf und Herbstzeitlose-Küchenchef Daniel Krippner gratulieren dem jungen Mann für die erfolgs- reiche Qualifikation und die gute Arbeit, die er bereits zuvor in der Küche des Senioren- heims in einem Betriebspraktikum gezeigt hat. Zwölf Teilnehmerplätze bietet das Pro- jekt Menschen mit Lernschwierigkeiten be- ziehungsweise psychischer Erkrankung ins- gesamt.

Peter Kraus nahm seit 1. Juli 2008 an dem New-Work-Projekt teil. Zuvor hatte er ver- sucht den beruflichen Einstieg in den Allge- meinen Arbeitsmarkt zu schaffen, ohne Er- folg. Im Projekt absolvierte er zwei Betriebs- praktische erfolgreich. Im Küchenbereich von »Herbstzeitlose« gelang ihm sofort der Ein- stieg als Küchenhilfe.

Neben den allgemeinen Tätigkeiten rund um die Speisenzubereitung für die Senioren, über das Fischdecken bis hin zum Spüldienst war er mit Fleiß und Spass bei der Sache, wie er selbst begeistert einräumt.

Zusätzlich wurde er einmal die Woche theo- retisch geschult. Entsprechend gesehen und anerkannt wurde und er die Chance für ein regelmäßiges Beschäftigungsergebnis er- hielt. Nun ist täglich im Team von Küchenchef Daniel Krippner für die Versorgung von 76 Senioren mit Mahlzei- ten in Walzenborn-Steinberg zuständig.

Klaus Wulf vom Projekt »New Work«, das finanziell auch von der »Aktion Mensch« unterstützt wird, betreute in der gesamten Pro- jektophase den jungen Mann. Er betont, dass noch Teilneh- merplätze frei seien. Nach Klärung der Teilnahmevo- raussetzungen ist ein Einstieg jederzeit möglich.

Interessierte können sich telefonisch unter der Telephon- nummer 06 41/3010630 di- rekt an ihn wenden, wie Klaus Wulf während des Pres- segesprächs erläuterte. (Foto: rge)



(Foto: rge)

## Gartenfrühling bei Pastau

**PASTAU**  
ALLES FÜR DEN GARTEN  
Am Schwannensee 11, 35423 Lich  
Tel. 0 64 04 95 09 02

Starten Sie mit uns in den Frühling  
Super-Sonderangebote zu Sensationspreisen  
Samstag, den 14. März 2009,  
von 8.00 bis 14.00 Uhr

### Fachinformationen für Gartenfreunde

am Samstag, 14. 3. 2009

Am Samstag, 14. März 2009, gibt im Garten- er-Passau in Lich Sonderschulung für die Garten- freunde. Die Sonderschulung ist ein kostenloser, berufliche Fortbildung für die Gartenfreunde. Die Sonderschulung wird von der Gartenfreunde 2009.

Nach einem langen Winter werden nicht nur die Hobbygärtner sehr frohen auf die wärmende Frühlingssonne. Der Garten, die Terrasse oder der Balkon der gemühten Platz, der Entspan- nung wird von jedem gerne genutzt.

In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt bei den Baumstumpfen auf immergrünen Gehäusen und Bodendecken. Hier bietet Pastau eine große Auswahl an Korallenholz, Rhododendren und Bodendecken zu Sonderpreisen. Be- drückend ist auch die große Auswahl an Buch- bauschulungen, dekorative Kugeln gepflanzt, die zu sehr günstigen Preisen angeboten werden.

Weiterhin ist die neue WEGA-Gartenhaus-Aus- stellung zu erwähnen. Die Häuser des deutschen Herstellers WEGA zeichnen sich durch gute Qua- lität und Passgenauigkeit aus. Bei über 160 an- gebotenen Modellen bleiben keine Wünsche of- fen. Bei Pastau können Sie hier detaillierte Aus- wahl besichtigen.

In Bereich Malerarbeiten und Gartenbau- sowie Gartendesign sehen Sie Modelle des Her- stellers B&B. Der österreichische Produzent bietet attraktive und moderne Formen und For- men, beste Qualität und 20 Jahre Garantie. Be- sonders die Komposition, moderne Sockel, in- elden Aluminiumrahmen für die Außenver- kleidung von Gartenhäusern, als Mülleimerbox, für Fähr- und Boot-Häuser und Außen bietet das Garten- center Pastau bei Bestellungen im März einen attraktiven Frühlingsspend von 10% an.

### Keramik-Planzgefäße für den Außenbereich

Resensauswahl durch DiehlKripner. Frühlingsspende bei Einzelkauf - 10% Rabatt auf den an der Ware befindlichen Preis. ab 2 Gefäßen - 20% Rabatt auf den an der Ware befindlichen Preis. (gilt nicht bei Außenwände und Sonderpreisen)

### Rindennuß

zum Abdecken von Pflichten, verwittert Unterdrucksystem 3 Sockel 8 70 (1) = 0,64 Euro nur € 8,99

### Stiefmütterchen

PASTAU'S DÜCKE Das sind ausgesuchte Pflanzen in Spitzen- qualität - vom besten Gärtner weiß und breit. Sie werden begeistert sein. F1-Hybriden in vielen Farben. Sockel € -7,75 ab 10 Sockel € -6,99

### Rhododendron in Resensauswahl

Großblumige Sorten, verschiedene Farben Pflanzen im Container Pflanzengröße 30-40 cm ab € 8,95 Pflanzengröße 40-50 cm ab € 11,95 Pflanzengröße 50-60 cm ab € 18,95

### Diamant-Azaleen

übernehmbar blühende, kleinführende Sorten in vielen Farben Pflanzengröße ca. 20-25 cm nur € 4,99 Rhododendron spenis 20-25 cm € 4,99

### Zwerghododendron

für kleine Sorten und Kleinen, solange Vorrat reicht nur € 4,99 3 Sockel 8 40 (1) = 0,64 Euro

Preise sind freibleibend - Angebote solange Vorrat reicht, Druckfehler vorbehalten.